



Geschäftsbericht



2020

Finanzen

	2020		2021
	in Mio. €		
	SOLL	IST	SOLL
	145,347	127,814	150,460
Leistungen zur Rehabilitation	139,045	122,394	144,165
Vermögens- und sonstige Aufwendungen	0,006	- 0,031	- 0,020
Verwaltungs- und Verfahrenskosten	6,246	5,451	6,265
Investitionen	0,050	0,000	0,050

Inhalt

Finanzen	2
Reha-Maßnahmen	6
Vertragskliniken	14
Zuwendungen an Einrichtungen/Forschung	19
Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung NW	20
- Mitglieder	
- Organe	
- Geschäftsstelle	
Abkürzungen	24

Finanzen 2020

Die Jahresrechnung wird gemäß § 77 Abs. 1 SGB IV für das jeweilige Kalenderjahr erstellt, gegliedert in die Teile Haushalts-, Investitions- und Vermögensrechnung. Die wesentlichen Eckdaten weichen auf Grund der Auswirkungen der Corona-Pandemie deutlich von den Vorjahren ab.

Haushaltsrechnung

Die Haushaltsrechnung weist für das Jahr 2020 127,814 Mio. Euro an erfolgswirksamen Einnahmen wie Ausgaben aus (2019: 137,660) . Diese verteilen sich wie folgt:

Leistungsausgaben	122,394 Mio. Euro
Verwaltungs- und Verfahrenskosten	5,451 Mio. Euro
Vermögensaufwendungen	- 0,031 Mio. Euro

Die Leistungsausgaben beinhalten 25.294 abgerechnete Reha-Maßnahmen (- 8.997) mit einem durchschnittlichen Tagessatz von 151,35 Euro (+ 5,91) und einer durchschnittlichen Dauer von 21,72 (- 0,23) Tagen.*

Investitionsrechnung

Im Jahr 2020 wurden keine Investitionen getätigt.

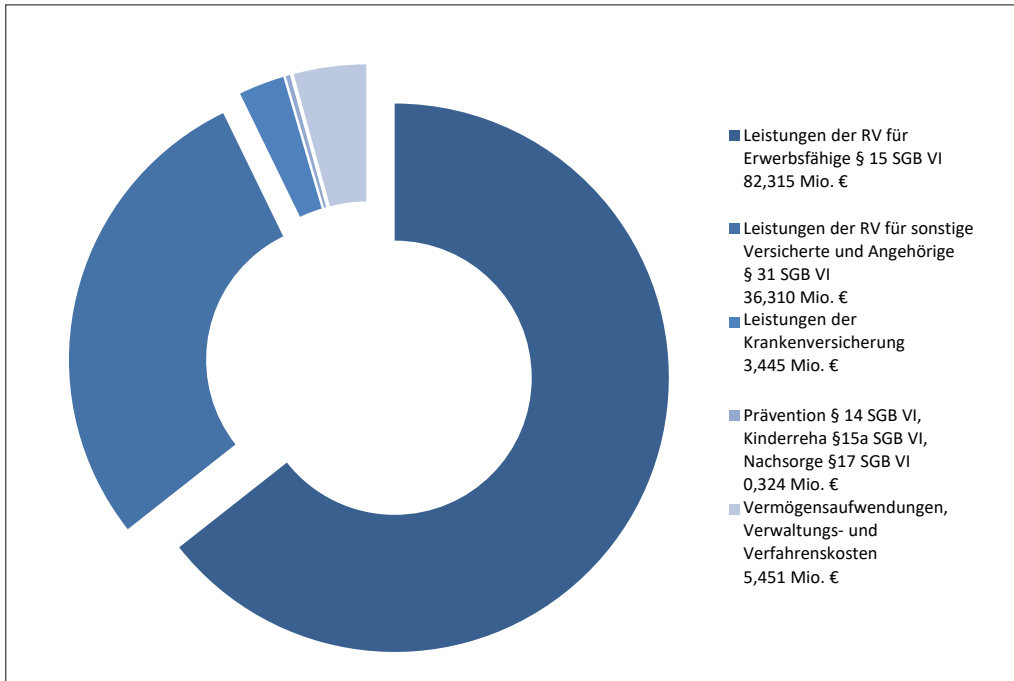
Vermögensrechnung

Die Aktiv- wie die Passivseite der Vermögensrechnung schließt mit 22,483 Mio. Euro (- 2,411) ab.

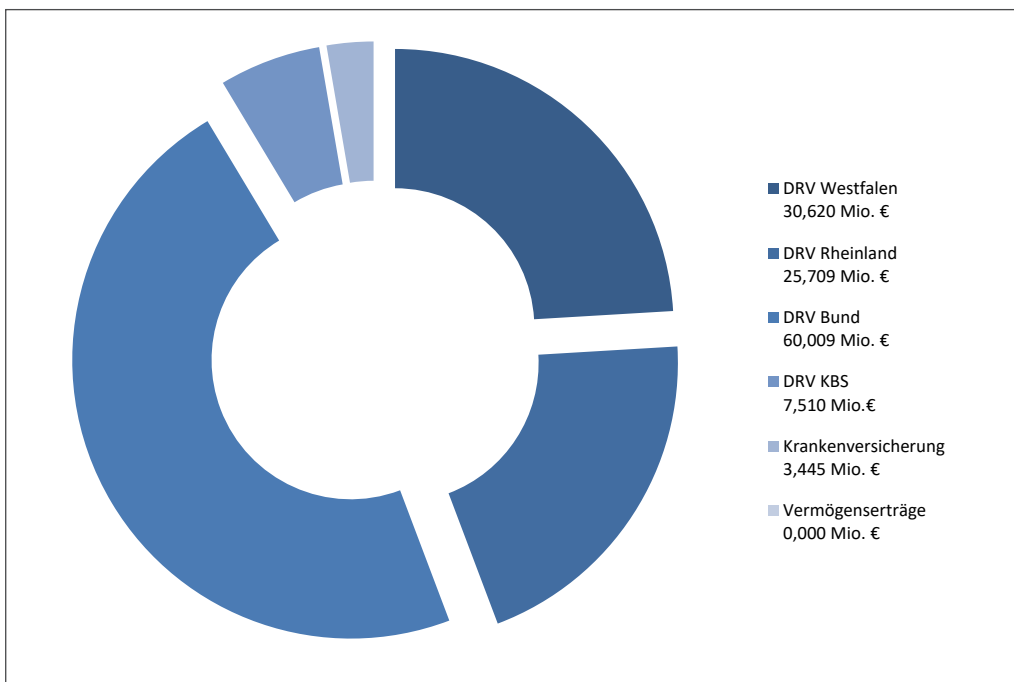
* Die Differenz zwischen den durchgeführten (S. 7) und den abgerechneten Maßnahmen ergibt sich aus unterschiedlichen Erfassungszeitpunkten für die Leistungserbringung und deren Abrechnung.

Finanzen 2020

Aufwendungen



Erträge



Finanzen 2020

Finanzdaten 2020 - Kurzübersicht

Angaben in Mio. Euro, etwaige Abweichungen in der Gesamtsumme entstehen durch Rundungsdifferenzen.

Haushaltsrechnung

Aufwand

Bezeichnung	Ergebnis		Veränderungen
	2019	2020	
Medizinische Leistungen zur Reha	74,981	82,315	7,334
Sonstige Leistungen zur Reha	57,033	40,079	- 16,954
Vermögensaufwendungen	0,000	- 0,031	- 0,031
Verwaltungskosten	5,646	5,451	- 0,195
Summe	137,660	127,814	- 9,846

Ertrag

Bezeichnung	Ergebnis		Veränderungen
	2019	2020	
Zinsen	0,000	- 0,031	- 0,031
Aufwendungsersatz			
• für Leistungen			
DRV Bund	64,590	60,008	- 4,582
DRV Rheinland	26,540	25,709	- 0,831
DRV Westfalen	31,477	30,620	- 0,857
DRV KBS	5,962	4,906	- 1,056
DRV KBS allg. RV	3,820	2,604	- 1,216
Knappschaft KV	0,091	0,067	- 0,024
AOK Rheinland/Hamburg	0,000	0,000	0,000
AOK NORDWEST	0,588	0,494	- 0,094
BKK - LV NORDWEST	0,431	0,318	- 0,114
IKK-classic	0,322	0,275	- 0,047
vdek e. V.	2,797	1,932	- 0,865
Landwirtschaftl. KK NRW	0,467	0,359	- 0,109
• für Verwaltung und Forschung (nur KV-Anteil)	0,575	0,552	- 0,023
Summe	137,660	127,814	- 9,846

Finanzen 2020

Vermögensrechnung

Aktiva

Bezeichnung	Ergebnis		Veränderungen
	2019	2020	
Liquide Mittel	7,774	8,218	0,044
Forderungen	16,976	14,163	- 2,813
Verwaltungsvermögen	0,115	0,073	- 0,042
Sonstige Aktiva, RAP	0,029	0,029	0,000
Summe	24,894	22,483	- 2,411

Passiva

Bezeichnung	Ergebnis		Veränderungen
	2019	2020	
Verpflichtungen	7,687	5,323	- 2,364
Verwahrungen	0,005	0,004	- 0,001
Sonstige Passiva, RAP	17,087	17,083	- 0,004
Reinvermögen	0,115	0,073	- 0,042
Summe	24,894	22,483	- 2,411

Investitionsrechnung

Ausgaben

Bezeichnung	Ergebnis		Veränderungen
	2019	2020	
Maschinen, Apparate	0,055	0,000	0,000
Einrichtungsgegenstände	0,000	0,000	- 0,055
Übertragung	0,031	0,042	0,011
Summe	0,086	0,042	0,044

Einnahmen

Bezeichnung	Ergebnis		Veränderungen
	2019	2020	
Abschreibungen	0,031	0,042	0,011
Übertragung	0,055	0,000	0,055
Summe	0,086	0,042	- 0,044

Reha-Maßnahmen

Anträge

33.499 Reha-Maßnahmen wurden im Jahre 2020 beantragt.* Der Rückgang um 20,5 % ist größtenteils auf die Corona-Pandemie zurückzuführen.

Bewilligungen

30.367 Bewilligungen (- 18,4 %) verteilen sich auf
25.770 Erstmaßnahmen (84,9 %), davon
17.630 Anschlussrehabilitationen (68,4 %)
4.302 Zweitmaßnahmen (14,2 %)
295 Drittmaßnahmen (1,0 %)

Bewilligungen der Jahre 2018 bis 2020

Jahr	Erstmaßnahmen		Zweitmaßnahmen		weitere Maßnahmen	
	absolut	in v. H.	absolut	in v. H.	absolut	in v. H.
2018	33.713	84,3	5.973	14,9	319	0,8
2019	31.030	83,4	5.765	15,5	423	1,1
2020	25.770	84,9	4.302	14,2	295	1,0

Ablehnungen

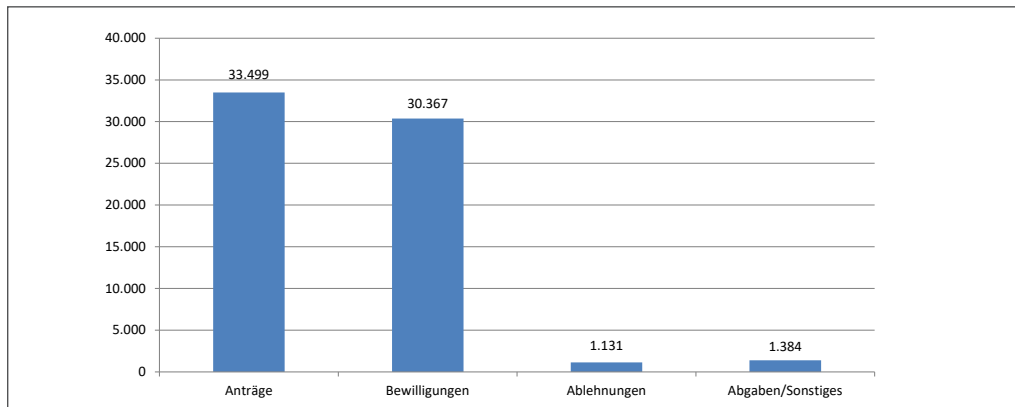
1.131 Ablehnungen (- 33,8 %) verteilen sich auf
296 Erstmaßnahmen (26,2 %), davon
37 Anschlussrehabilitationen (12,5 %)
538 Zweitmaßnahmen (47,6 %)
297 Drittmaßnahmen (26,3 %)

Ablehnungsgründe

Medizinische Notwendigkeit nicht gegeben	600	53,05 %
Überschreiten der Fristen	313	27,67 %
Reha-Fähigkeit nicht gegeben	130	11,49 %
Keine Krebserkrankung bzw. CA nicht invasiv	88	7,78 %

* Von den 33.499 Reha-Anträgen entfallen 2.001 auf Abgaben, sonstige Erledigungen und nicht nicht erledigte Fälle.

Reha-Maßnahmen



Durchgeführte Maßnahmen

Im Jahre 2020 sind 24.873 (- 9.317/- 27,3 %) Reha-Maßnahmen durchgeführt worden. Die durchschnittliche Dauer lag bei 22,64 Tagen.*

Maßnahmen für Kinder und junge Erwachsene

381 Bewilligungen betrafen Reha-Maßnahmen für an Krebs erkrankte Kinder. 2020 wurden 192 Maßnahmen durchgeführt.

	Bewilligungen	Durchführungen
Klinik Bad Oexen	261	156
Klinik Katharinenhöhe	57	23
Klinik Tannheim, Villingen-Schwenningen	13	3
Syltklinik, Wennigstedt/Sylt	50	10
Gesamt	381	192

Ambulante Maßnahmen

1.615 Anträge wurden als ambulante Reha-Maßnahmen bewilligt (+ 94), davon 1.187 (+ 37) durchgeführt. Abgesagt wurden 192 Maßnahmen und 236 Bewilligungen waren zum Jahresende 2020 noch offen.

* Die Differenz zwischen den durchgeführten und den abgerechneten Maßnahmen (S. 2, 9) ergibt sich aus unterschiedlichen Erfassungszeitpunkten für die Leistungserbringung und deren Abrechnung.

Reha-Maßnahmen

	Bewilligungen	Durchführungen
	ambulant	
ortho-mobile, Hattingen	1	0
Sieg-Reha, Hennef	142	91
ZaR, Münster	234	188
Reha-Training, Leverkusen	179	128
medicoreha, Neuss	56	28
Klinik Rosenberg, Bad Driburg	1	0
Cecilien-Klinik, Bad Lippspringe	17	6
Klinik Bad Oexen, Bad Oeynhausen	22	18
Klinik Porta Westfalica, Bad Oeynhausen	14	8
Salzetalklinik, Bad Salzuflen	7	6
Rose-Klinik, Horn-Bad Meinberg	2	1
Niederrhein-Klinik, Korschenbroich	183	129
am Krankenhaus, Geilenkirchen	21	9
Klinik Tecklenburger Land, Tecklenburg	3	1
VAMED-Klinik Bergisch Land, Wuppertal	221	186
reha bad Hamm	256	170
medicosaufSchalke, Gelsenkirchen	256	218
Gesamt	1.615	1.187

Der prozentuale Anteil der ambulant durchgeführten Maßnahmen ist mit 6,2 % zum Vorjahr gestiegen.

Übergangsgeld

An 7.318 Versicherte wurde als sonstige Leistung der Rentenversicherung Übergangsgeld gezahlt. Davon erhielten 869 Personen das Übergangsgeld auch für die Dauer einer stufenweisen Wiedereingliederung, die innerhalb von vier Wochen nach Reha-Ende begonnen wurde.

Reha-Maßnahmen

Abgerechnete Maßnahmen *

nach Leistungsart

Leistungsart	Maßnahmen		Aufwendungen	
	absolut	in v. H.	in Mio.	in v. H.
Rentenversicherung				
- medizinische Leistungen für Erwerbsfähige § 15 SGB VI	13.406	53,0	85,281	67,6
- sonstige Leistungen für sonstige Versicherte und Angehörige § 31 SGB VI	10.879	43,0	37,429	29,7
Krankenversicherung § 40 SGB V	1.009	4,0	3,445	2,7
Gesamt	25.294	100,0	126,155	100,0

nach Kostenträgern

	Fälle nach		zusammen
	§ 15 SGB VI	§ 31 SGB VI	
Rentenversicherung			
DRV Bund	6.084	5.616	11.700
DRV Rheinland	3.081	1.961	5.042
DRV Westfalen	3.625	2.422	6.047
DRV Knappschaft-Bahn-See	347	681	1.028
DRV Knappschaft-Bahn-See allgemein	269	181	450
Gesamt	13.406	10.861	24.267
Krankenversicherung	§ 40 SGB V		
AOK Rheinland/Hamburg	2		
AOK NORDWEST	141		
LV BKK NORDWEST	96		
IKK classic	77		
vdek NW	532		
Landwirtschaftliche Krankenkasse	111		
Knappschaft	14		
Gesamt	964		

* Die Differenz zwischen den durchgeführten (S. 7) und den abgerechneten Maßnahmen ergibt sich aus unterschiedlichen Erfassungszeitpunkten für die Leistungserbringung und deren Abrechnung.

Reha-Maßnahmen

Reha-Maßnahmen nach Alter, Geschlecht und Indikation

52,7 % der Versicherten waren Frauen, 47,3 % Männer.

Die Altersverteilung

	Frauen		Männer	
	Anzahl	in v. H.	Anzahl	in v. H.
bis 29 Jahre	140	1,1	138	1,2
30 - 39 Jahre	365	2,8	195	1,7
40 - 49 Jahre	1.274	9,9	444	3,8
50 - 59 Jahre	4.190	32,4	2.626	22,6
60 - 69 Jahre	3.636	28,1	4.517	38,9
70 - 79 Jahre	2.214	17,1	2.956	25,5
80 Jahre und älter	1.100	8,5	735	6,3

77,6 % der Frauen, die eine Reha-Maßnahme erhalten haben, waren zwischen 50 und 80 Jahre alt. Bei Männern liegt der Anteil in dieser Altersgruppe bei 87 %.

In der Altersgruppe 30 bis 39 Jahre überwiegt der Anteil der Frauen mit 65,2 % gegenüber einem Anteil von 34,8 % bei den Männern.

Noch deutlicher ist die unterschiedliche Verteilung in den Altersgruppen 40 bis 49 Jahre. Bei den Frauen liegt der Anteil bei 74,2 %, bei den Männern bei 25,8 %.

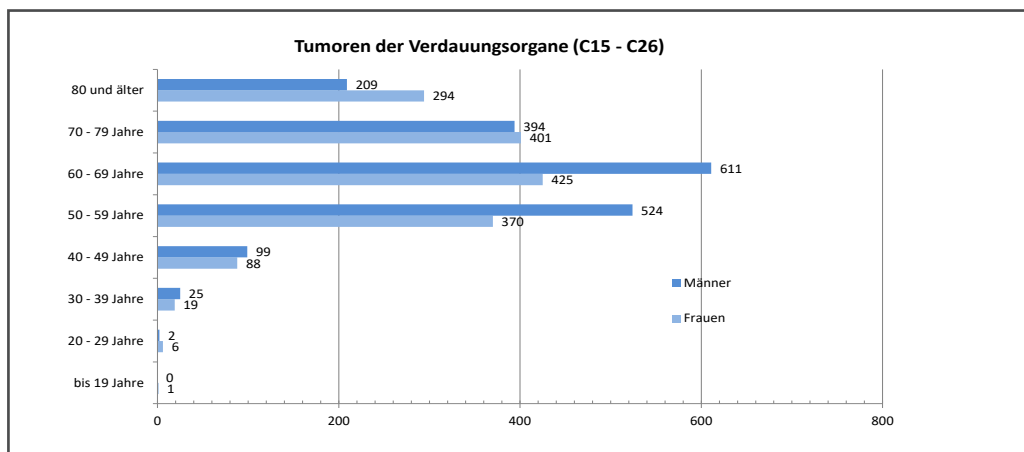
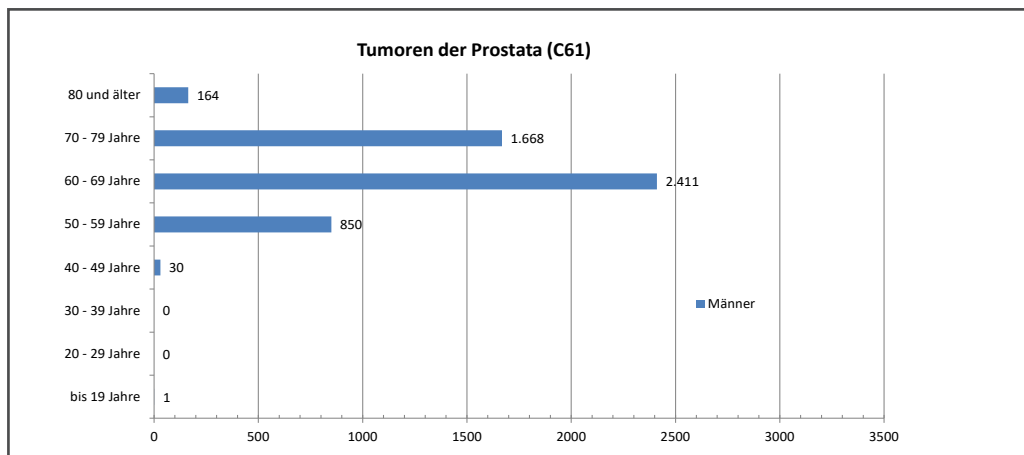
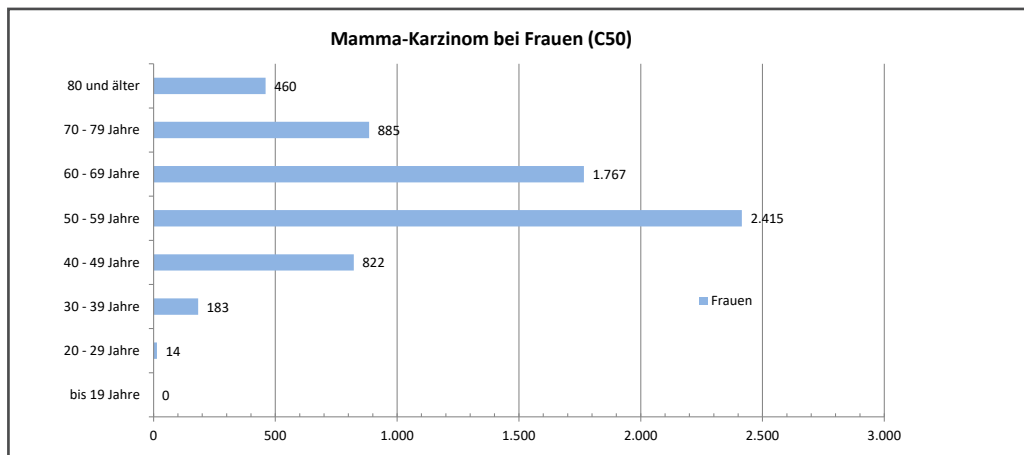
Reha-Maßnahmen

Die häufigsten Tumordiagnosen bei Reha-Maßnahmen

Insgesamt	Anzahl	in v. H.
Mamma-Karzinom	6.837	27,87
BN der männlichen Geschlechtsorgane (primär Prostata-Karzinom)	5.334	21,74
BN der Verdauungsorgane	3.487	14,22
BN der Harnorgane	2.093	8,53
BN der Bronchien und der Lunge	1.735	7,07
Systemerkrankungen	1.313	5,35
Frauen		
Mamma-Karzinom	6.837	52,93
BN der Verdauungsorgane	1.617	12,52
BN der weiblichen Geschlechtsorgane (ohne Mamma-Karzinom)	1.289	9,98
BN der Bronchien und der Lunge	815	6,31
BN der Harnorgane	697	5,40
Systemerkrankungen	625	4,84
Männer		
BN der männlichen Geschlechtsorgane (primär Prostata-Karzinom)	5.334	45,94
BN der Verdauungsorgane	1.870	16,10
BN der Harnorgane	1.396	12,02
BN der Bronchien und der Lunge	920	7,92
Systemerkrankungen	688	5,92
Hals-Nase-Ohren/Zahn-Mund-Kiefer	611	5,26

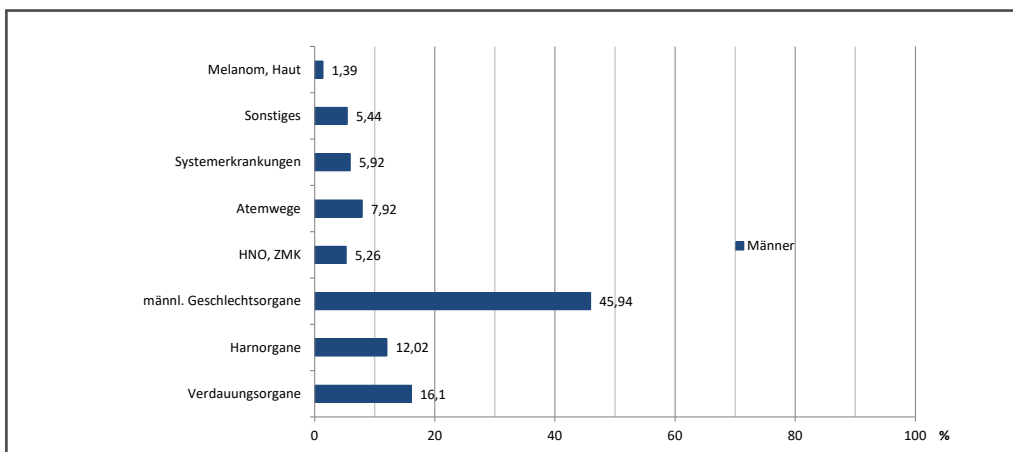
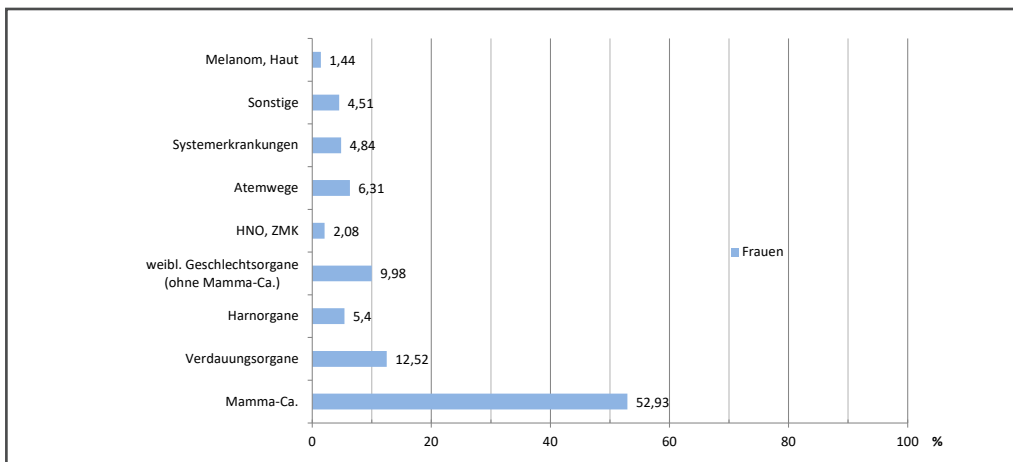
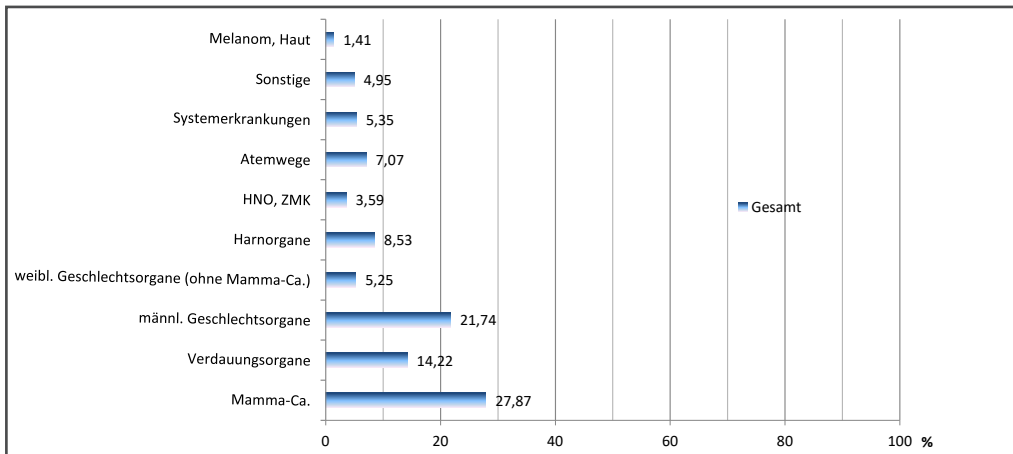
Reha-Maßnahmen

Altersverteilung der drei häufigsten Tumorarten in der Reha



Reha-Maßnahmen

Prozentuale Verteilung der Indikationen bei Reha-Maßnahmen



Vertragskliniken

Baden- Württemberg

Hamm-Kliniken – Klinik Park-Therme, Badenweiler

Indikationen: BN der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, maligne Systemerkrankungen

Römerberg-Klinik der DRV Knappschaft-Bahn-See, Badenweiler

Indikationen: BN der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane

Winkelwaldklinik, Nordrach

Indikationen: BN der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Reha-Zentrum Todtmoos der DRV Bund – Klinik Wehrawald

Indikationen: BN der Atmungsorgane, der Brustdrüse, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

ASKLEPIOS Klinik Triberg

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Atmungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Haut, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Bayern

Reha-Zentrum Bad Brückenau der DRV Bund – Klinik Hartwald,

Indikationen: BN der Verdauungsorgane

Reha-Zentrum Bayerisch-Gmain der DRV Bund – Klinik Hochstaufen

Indikationen: BN der Verdauungsorgane

Bavaria-Klinik, Freyung

Indikationen: BN der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, maligne Systemerkrankungen

Paracelsus-Klinik Scheidegg, Scheidegg

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane

Vertragskliniken

Reha-Zentrum der DRV Bund, Klinik Wingertsberg, Bad Homburg

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Hessen

Kurpark-Klinik, Bad Nauheim

Indikationen: BN der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane

Reha-Zentrum der DRV Bund, Klinik Taunus, Bad Nauheim

Indikationen: BN der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Hamm-Kliniken – Klinik Bellevue, Bad Soden-Salmünster

Indikationen: BN der Atmungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, im HNO-Bereich, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

ASKLEPIOS Helenenlinik, Bad Wildungen

Indikationen: BN der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane

Klinik Quellental, Bad Wildungen

Indikationen: BN der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane

Strandklinik Ostseebad Boltenhagen

Indikationen: BN der Atmungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der weiblichen Brustdrüse, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Mecklenburg-
Vorpommern

Reha-Zentrum der DRV Bund, Klinik Ostseeblick, Seebad Ückeritz

Indikationen: BN der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Haut

Fachklinik Bad Bentheim

Indikationen: BN der Haut

Niedersachsen

Paracelsus-Klinik am See, Bad Gandersheim

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Atmungsorgane, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Haut, maligne Systemerkrankungen

MediClin Deister-Weser-Kliniken, Haus Deister, Bad Münder

Indikationen: BN der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, im HNO-Bereich

Vertragskliniken

Niedersachsen

Knappschafts-Klinik Borkum, Nordseebad Borkum

Indikationen: BN der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Haut

Reha-Zentrum der DRV Bund – Klinik Borkum Riff, Nordseebad Borkum

Indikationen: BN der Haut

Reha-Zentrum am Meer

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, maligne Systemerkrankungen

Nordrhein-Westfalen

Klinik Rosenberg der DRV Westfalen, Bad Driburg

Indikationen: BN der Verdauungsorgane

Marcus-Klinik, Bad Driburg

Indikationen: BN des Zentralnervensystems, Neuro-Onkologie

Cecilien-Klinik, Bad Lippspringe

Indikationen: BN der Atmungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, im HNO-Bereich, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Klinik Bad Oexen, Bad Oeynhausen

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der männlichen Brustdrüse, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Haut, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen sowie alle BN im Kindes- und Jugendalter, neuroendokrine Tumoren

Klinik Porta Westfalica, Bad Oeynhausen

Indikationen: BN des Bewegungsapparates, der Verdauungsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane

Salzetaliklinik der DRV Westfalen, Bad Salzuflen

Indikationen: BN des Bewegungsapparates, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, maligne Systemerkrankungen

Ambulante Reha Bad Hamm – nur ambulante Reha

Indikationen: BN der Knochen und des Bewegungsapparates, der Verdauungsorgane, der Atmungsorgane, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, des Zentralnervensystems, der Haut, maligne Systemerkrankungen

Ambulante Reha am Krankenhaus Geilenkirchen – nur ambulante Reha

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Atmungsorgane, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Vertragskliniken

medicos.AufSchalke Reha GmbH & Co., Gelsenkirchen – nur ambulante Reha

Indikationen: BN der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane

SiegReha GmbH, Hennef – nur ambulante Reha

Indikationen: BN des Bewegungsapparates, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, des Zentralnervensystems, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

MediClin Rose-Klinik, Horn-Bad Meinberg (bis August 2020)

Indikationen: BN des Bewegungsapparates, der Verdauungsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane

Niederrhein-Klinik Korschenbroich, Korschenbroich

Indikationen: BN des Bewegungsapparates, der Verdauungsorgane, der Atmungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, maligne Systemerkrankungen

REHA-Training, Leverkusen – nur ambulante Reha

Indikationen: BN der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane

ZaR, Münster – nur ambulante Reha

Indikationen: BN des Bewegungsapparates, der Verdauungsorgane, der Atmungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, des Gehirns und sonstiger Teile des Zentralnervensystems, maligne Systemerkrankungen

Medicoreha, Neuss – nur ambulante Reha

Indikationen: BN des Bewegungsapparates, der Verdauungsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, maligne Systemerkrankungen

MediClin Reha-Zentrum, Reichshof-Eckenhagen

Indikationen: BN der Atmungsorgane, der Verdauungsorgane, des Zentralnervensystems, der weiblichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse, maligne Systemerkrankungen

Klinik Tecklenburger Land, Tecklenburg

Indikationen: BN der Atmungsorgane, im HNO-Bereich, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane

VAMED Klinik Bergisch-Land, Wuppertal

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Atmungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, im HNO-Bereich, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Vertragskliniken

Rheinland-Pfalz

Hamm-Klinik – Klinik Nahetal, Bad Kreuznach

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, maligne Systemerkrankungen

Knappschafts-Klinik, Bad Neuenahr

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane

Klinik Niederrhein der DRV Rheinland, Bad Neuenahr

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane

Schleswig-Holstein

VAMED Klinik GmbH, Lehmrade

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Atmungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Haut, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Reha-Zentrum der DRV Bund, Klinik Föhrenkamp, Mölln

Indikationen: BN der Verdauungsorgane

VAMED Klinik Schloss Schönhagen, Ostseebad Schönhagen

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Atmungsorgane, des Bewegungsapparates, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Hamm Kliniken – Klinik Nordfriesland, St.-Peter-Ording

Indikationen: BN der Verdauungsorgane, der Atmungsorgane, der Niere, der ableitenden Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Haut, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Reha-Zentrum Utersum der DRV Bund, Utersum/Föhr

Indikationen: BN der Atmungsorgane, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane

Nordsee-Fach-Klinik Sonneneck, Wyk/Föhr

Indikationen: BN im HNO-Bereich, der Brustdrüse und der weiblichen Geschlechtsorgane, der Schilddrüse, maligne Systemerkrankungen

Zuwendungen an Einrichtungen/ Forschung

Forschungsprojekte zur onkologischen Rehabilitation

„Versorgungsforschung bei Patienten nach radikaler Zystektomie aufgrund eines Urothelkarzinoms der Harnblase“

Studienleitung:

Prof. Dr. med. Joachim Noldus, Urologische Universitätsklinik Marien-Hospital,
Herne

Förderbetrag in 2020: 65.155,00 Euro

Förderung rehabilitationsbezogener Maßnahmen von Krebsorganisationen

Die ARGE Krebs fördert i.d.R. Präsenzveranstaltungen wie Schulungen, Aktions- und Patiententage von Krebsorganisationen. Im Jahr 2020 haben diese pandemiebedingt nicht stattgefunden.

Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung NW

Die Angaben unter diesem Kapitel beziehen sich auf den Stichtag 31.12.2020

Mitglieder

Mitglieder mit beschließender Stimme

- DRV Bund
- DRV Rheinland
- DRV Westfalen
- DRV Knappschaft-Bahn-See
- AOK Rheinland/Hamburg
- AOK NORDWEST
- BKK Landesverband NORDWEST
- IKK classic
- vdek e. V., Landesvertretung NRW
- Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau NRW

Mitglieder mit beratender Stimme

Dr. Johannes Selbach, Krebsgesellschaft NRW

Ehrenmitglieder

- Dr. Wilfried Berg
- Jörg Hoffmann
- Wilhelm Jebbink
- Klaus Schenke
- Dr. Rüdiger Wirth

Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung NW

Organe

Mitgliederversammlung

Klaus-Dieter Klapproth	DRV Bund	Hans-Werner Veen
Ursula Röhrig	DRV Rheinland	Dr. Ralf Sibben
Alfons Eilers	DRV Westfalen	Hermann Schulte-Hiltrop
Dr. Viola Denecke Udo Eisberg	DRV Knappschaft- Bahn-See	Birgit Erlebach
Ingrid Wolters	AOK Rheinland/ Hamburg	Tim Gerold
Franz Josef Nordhaus	AOK NORDWEST	Ralf Kuhnert
Ludger Hamers	BKK-LV NORDWEST	Michael Grill
Harry Walter	IKK classic	N. N.
Wilhelm Pauly	vdek NW	Heiner Beckmann Klaus Overdiek
Bernhard Conzen	SVLFG Region NRW	Inge Neu

Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung NW

Vorstand

DRV Bund

Dr. med. Markus Jaster
Andreas Konrad
Heike Kühn

DRV Rheinland

Karen Perk
Ulrich Theißen
Dr. med. Wolfgang Wagener

DRV Westfalen

Thomas Keck (Vorsitzender)
Barbara Hassenkamp
Dr. med. Michael Körner

DRV Knappschaft-Bahn-See

Andreas Gülker (Schatzmeister)
Kathrin Knau
Dr. med. Heinz Schreiber

BKK Landesverband NORDWEST

N.N.

AOK Rheinland/Hamburg

Günter Wältermann

IKK classic

Andreas Woggon (stv. Vorsitzender)

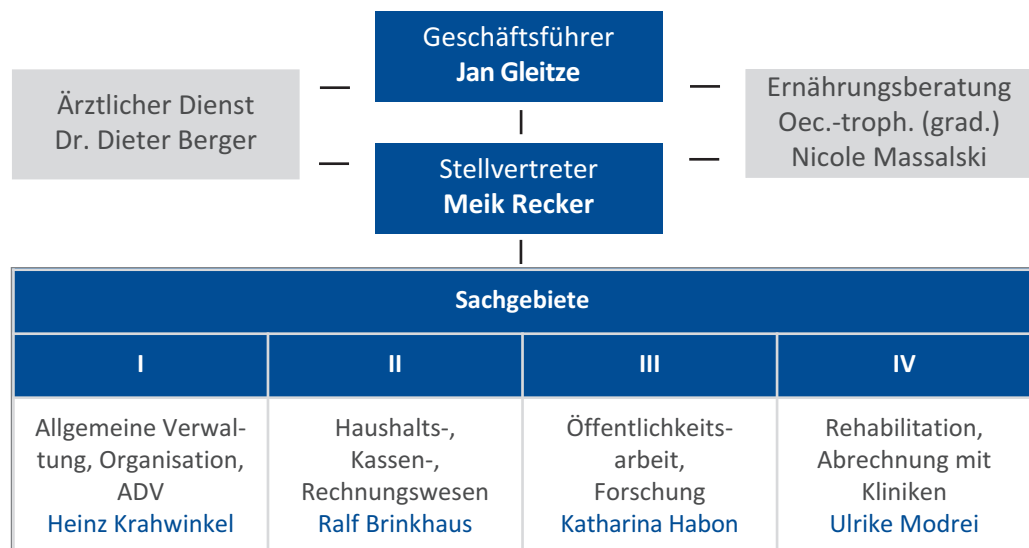
vdek NW

Dirk Ruiss

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Region NRW

Dirk Ender

Geschäftsstelle



Abkürzungen

ADV	Automatisierte Datenverarbeitung
AOK	Allgemeine Ortskrankenkasse – Die Gesundheitskasse
BKK	Betriebskrankenkasse
BN	Bösartige Neubildung
Dr.	Doktor
DRV	Deutsche Rentenversicherung
durchschnittl.	durchschnittlich
€	Euro
e. V.	eingetragener Verein
HNO	Hals-Nase-Ohren
IKK	Innungskrankenkasse
ILCO	Selbsthilfevereinigung der Ileo-/Colon-Stomaträger (künstlicher Darmausgang)
KBS	Knappschaft-Bahn-See
KK	Krankenkasse
KV	Krankenversicherung
LV	Landesverband
männl.	männlich
med.	medizinisch
Mio.	Million
NHL	Non-Hodgkin-Lymphome
NW/NRW	Nordrhein-Westfalen
Prof.	Professor
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
Reha	Rehabilitation
RV	Rentenversicherung
SGB	Sozialgesetzbuch
SVLFG	Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
TEuro	Tausend Euro
UKE	Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
vdek	Verband der Ersatzkassen
v. H.	vom Hundert
weibl.	weiblich
ZMK	Zähne-Mund-Kiefer

Geschäftsbericht 2020

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung
 der Träger der gesetzlichen Kranken- und
 Rentenversicherung im Lande Nordrhein-Westfalen

Konzeption + Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit
Redaktion: (verantw.) Katharina Habon

Sitz: Universitätsstr. 140
 44799 Bochum
 Telefon 0234 8902-0
 Telefax 0234 8902-519
 www.argekrebnsnw.de
 mail@argekrebnsnw.de

